Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord-West

TTC 1951 Ginseldorf VI : TSV 1911 Amönau II
Freitag, 27.01.2023, 20:15 Uhr

TTC 1951 Ginseldorf VI siegt gegen TSV 1911 Amönau II

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des TTC 1951 Ginseldorf VI in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord-West gegen den TSV 1911 Amönau II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 7. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Schmidt / Damm hatten Hahner / Vieth nur im ersten Satz eine Chance. Kaum Chancen hatten Fuchs / Braun beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Geil / Brüssel. Braun / Nebel gewannen wiederum ihr Spiel gegen Gnittka / Dersch überzeugend mit 3:0. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Cedric Fuchs seinem Gegner Reinhold Brüssel letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Hermann Geil zunächst nicht gut aus, so gewann Jan Hahner im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen knappen Sieg feierte derweil Klaus Vieth beim 3:2 gegen Julius Damm, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. In toller Verfassung präsentierte sich Leonard Braun im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Mathis Schmidt. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 9:11, 11:8, 11:6, 11:4-Erfolg gegen Karl Dersch kam Michael Braun nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Johann Gnittka wurden anschließend Rüdiger Nebel hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Cedric Fuchs Hermann Geil in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jan Hahner die Partie gegen Reinhold Brüssel noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Zwar brachte Mathis Schmidt Klaus Vieth phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Klaus Vieth mit 3:1 durch. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Beim 3:0-Sieg gelang es Leonard Braun den Gastspieler Julius Damm in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Michael Braun gegen Johann Gnittka. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC 1951 Ginseldorf VI am 04.02.2023 gegen den TTC Breidenstein möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.02.2023 gegen den TTV Moischt-Cappel II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC 1951 Ginseldorf VI

Doppel: Hahner / Vieth 0:1, Fuchs / Braun 0:1, Braun / Nebel 1:0

Einzel: C. Fuchs 1:1, J. Hahner 2:0, K. Vieth 2:0, L. Braun 1:1, M. Braun 2:0, R. Nebel 0:1

TSV 1911 Amönau II

Doppel: Geil / Brüssel 1:0, Schmidt / Damm 1:0, Gnittka / Dersch 0:1

Einzel: H. Geil 0:2, R. Brüssel 1:1, M. Schmidt 1:1, J. Damm 0:2, J. Gnittka 1:1, K. Dersch 0:1